



Sachbearbeitung ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement  
Datum 20.12.2023  
Geschäftszeichen ZSD/SB-B Wo  
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 07.02.2024 TOP  
Behandlung öffentlich GD 009/24

---

Betreff: Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH  
- Wirtschaftsplan 2024 -

Anlagen: Anlage 1 - Wirtschaftsplan 2024  
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

**Antrag:**

1. Von dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH an die Gesellschafterversammlung zum Wirtschaftsplan 2024 Kenntnis zu nehmen.
- 2- Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates zum Wirtschaftsplan 2024 zustimmt.

Heidi Schwartz

---

|                      |  |
|----------------------|--|
| Zur Mitzeichnung an: | Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats: |
| BM 1, OB _____       | Eingang OB/G _____                                     |
| _____                | Versand an GR _____                                    |
| _____                | Niederschrift § _____                                  |
| _____                | Anlage Nr. _____                                       |

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

---

|                                   |      |
|-----------------------------------|------|
| Finanzielle Auswirkungen:         | nein |
| Auswirkungen auf den Stellenplan: | nein |

---

### 1. Aufsichtsratsbeschluss

Der Aufsichtsrat der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH (PBG) hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2023 den Wirtschaftsplan 2024 zu Kenntnis genommen und der Gesellschafterversammlung die Feststellung des Wirtschaftsplan 2024 in der vorliegenden Fassung empfohlen.

### 2. Wirtschaftsplan 2024

#### 2.1 Erfolgsplan

Die Umsatzerlöse für 2024 sind mit 10.800 T€ (Vorjahr: 9.995 T€) veranschlagt. Eine moderate Anpassung der Parkentgelte ist im Jahr 2024 vorgesehen.

Bei den sonstigen Erträgen ergeben sich aus Vermietungen, Kostenerstattungen und Dienstleistungen weitere Erlöse von 479 T€ (VJ: 355 T€).

Die Materialaufwendungen wurden in Höhe von 3.312 T€ (VJ: 2.995 T€) angesetzt. Hierin enthalten sind u. a. die Instandhaltungsmaßnahmen der baulichen und technischen Betriebsanlagen in den einzelnen Parkhäusern mit insgesamt 910 T€.

Die Personalkosten sind mit 2.991 T€ (VJ: 2.910 T€) geplant. Neben den tariflichen Steigerungen sind im Stellenplan 3 zusätzliche Stellen im Vergleich zum Vorjahr vorgesehen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit 1.128 T€ (VJ: 930 T€) veranschlagt.

Die Zinsaufwendungen sind mit 481 T€ (VJ: 500 T€) veranschlagt und die Abschreibungen betragen 3.530 T€ (VJ: 3.680 T€). Die sonstigen Steuern sind wie im Vorjahr mit 286 T€ (VJ: 290 T€) angesetzt.

Für 2024 wird mit einem Jahresfehlbetrag von -449 T€ (VJ: -955 T €) kalkuliert.

#### 2.2 Investitionsprogramm

Im Investitionsprogramm sind Auszahlungen in Höhe von 1.750 T€ (VJ: 1.530 T€) veranschlagt.

Diese setzen sich u.a. zusammen aus 1.200 T€ für Abrechnungen mit Dritten für das Parkhaus Am Bahnhof sowie rd. 400 T€ für die Ausbaustufen "ZUKUNFT" und dem Austausch von Dienstfahrzeugen.

Für ordentliche Kredittilgungen sind 2.062 T€ (VJ: 2.238 T€) vorgesehen.

### 2.3 Finanzplan bis 2027

Der Erfolgsplan wurde auf Basis der aktuellen Kenntnisse bis 2027 fortgeschrieben. Berücksichtigt wurden moderate Anpassung der Entgelte - im Wesentlichen erforderlich aufgrund der eingeplanten, tarifbedingten und marktbedingten Steigerungen der Aufwendungen für Personal bzw. Material und Fremdleistungen. Insbesondere sind auf dem Energiemarkt, Materialmarkt und auch bei den externen Dienstleistungen für Instandhaltung, Wartung bzw. Sanierung aktuell keine zuverlässigen bzw. verbindlichen Prognosen ansetzbar.

In der Finanzplanung der Ulmer Parkbetriebsgesellschaft mbH werden ab dem Jahr 2026 wieder positive Ergebnisse vor Steuern prognostiziert.

Im Investitionsprogramm werden die Ausgaben mit jährlich 550 T€ in den Jahren 2025 bis 2027 fortgeschrieben.

Zu weiteren Einzelheiten des Wirtschaftsplanes 2024 wird auf die Anlage 1 verwiesen.